

# Risiko im Griff

Kundenportfolios aktiv steuern statt verwalten



Raiffeisenbank  
im Breisgau eG



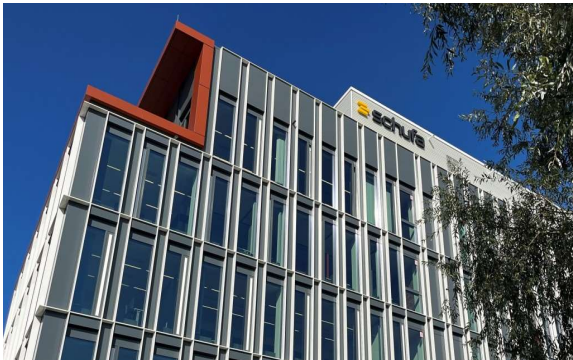
# Pascal Gallinger

Prokurist \* Bereichsleiter Organisation/IT

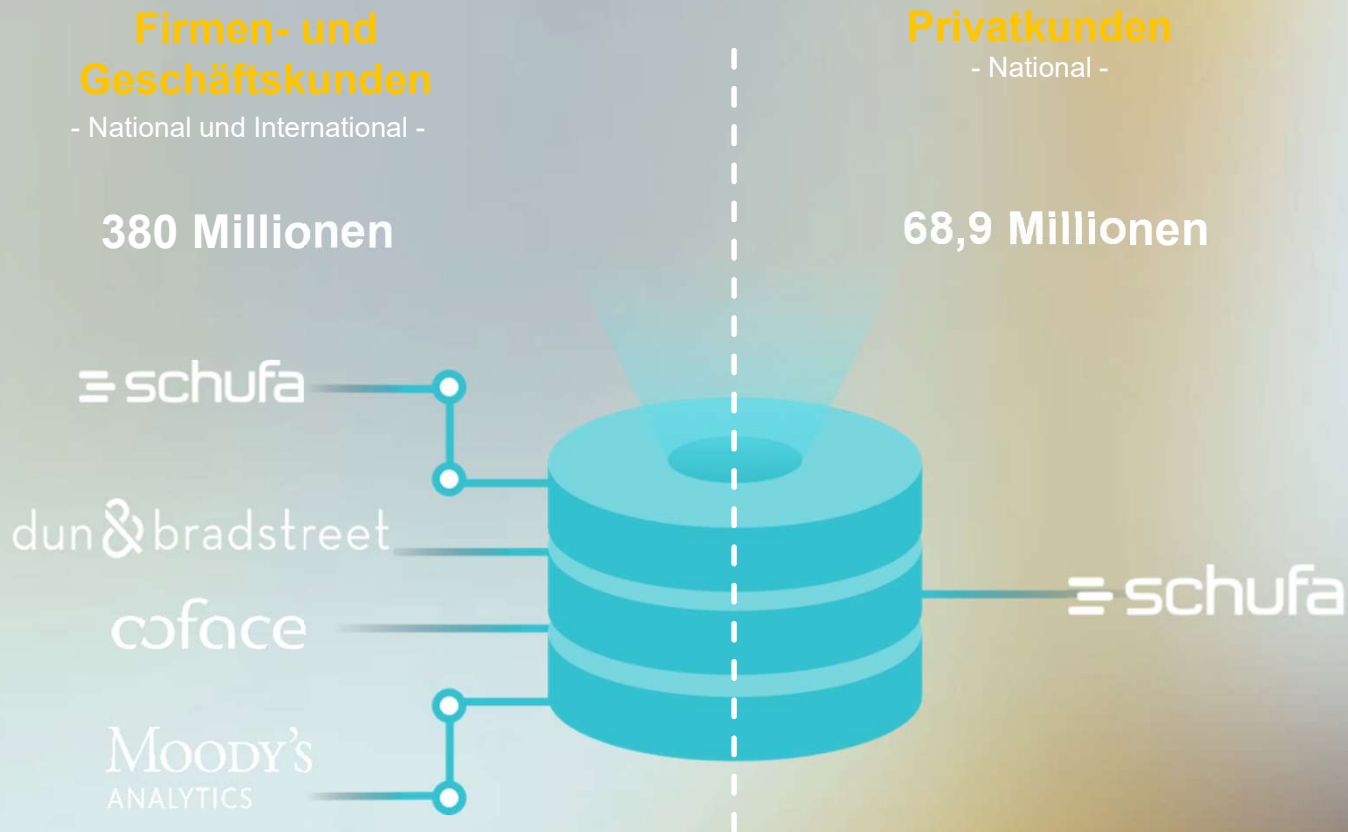


# Lars Kapellen

Senior Account Manager SCHUFA Holding AG



# Gute Datenqualität mit best-in-class Lieferanten



## Erfüllung §12 GWG durch:

- Über **200 Register** weltweit (Handelsregister, Vereinsregister, Genossenschaftsregister, Transparenzregister)
- Über **1.200** PeP-, Sanktions-, Embargo-Listen
- Mehr als **90%** ausweisgeprüfte Identitäten

Hinweis: Mit Verbindung der Datenbanken zu juristischen und natürlichen Personen, dürfen bei der Ermittlung wirtschaftlich Berechtigter ausweisgeprüfte Informationen (gem. § 11 Abs. 4.1 GwG) direkt verwendet werden.

# Ihr Firmenkunde im Fokus

## Regulatorisch einwandfreies Onboarding



## Registerdokumente

- (chronologischer) Auszug
- Gesellschafterliste
- Gesellschaftervertrag
- Historischer Abdruck



## Unterstützung bei KNE/GroMiV durch

- Verflechtungsgraph
- Gewinnabführungsauflistung

## Bestandskundenmonitoring

## Identifizierungsdienstleistungen

- myConnect
- GwG-Konform
- QES



## KYC-Monitoring

- Im Kernbanksystem
- Inkl. WB-Monitoring



## Internationale Registerdokumente

- Je nach Land & Verfügbarkeit direkt oder über Kompany



## Compliance Service/Name-Screening

- PeP-, Sanktions- und Watchlisten



## Bonität/Risiko-einschätzung

## HR Regioservice

## Verflechtungsgraph

- national
- international



## Transparenzregister

- Auszug
- Unstimmigkeitsprüfung
- Unstimmigkeitsmeldung



## Vertretungsberechtigung



## Datenanreicherung Firmenkunden

- Z.B. KMU, AnaCredit
- Kleingewerbe und Freiberufler



## ESG-Lösung/EU-Taxonomie

- Taxonomiepflichten erfüllen (eigene/Kunden)

## Wirtschaftlich Berechtigte identifizieren



## Intern. Wirtschafts-informationen

- D&B
- Coface

## Wirtschaftsauskünfte

- Vollauskunft
- Kurzauskunft



## Individuelle Antragsstrecken & Prozesse



# Gemeinsame Projekte



Exzellentes  
Firmenkundengeschäft

Go-live September 2024: Projekt Fox

Go-live Januar 2025: Projekt Geko



Go-live Januar 2026:  
Firmenkundenmonitoring



**KYCnow** B2B Leistungen **schufa**

### Ihr Firmenkunde im Fokus

|   |   |  |  |   |
|---|---|--|--|---|
| <b>Regulatorisch einwandfreies Onboarding</b>                         | <b>Registerdokumente</b><br>• (chronologische) Auszug<br>• Gesellschaftsliste<br>• Gesellschaftsvertrag<br>• Historischer Abdruck | <b>Unterstützung bei KNE/GroMIV durch</b><br>• Verfallensnachtrag<br>• Gewinnabführungs-einführung | <b>Bestandskunden-monitoring</b>   | <b>Identifizierungs-dienstleistungen</b><br>• myConnect<br>• GwG-Konform<br>• QES |
| <b>KYC-Monitoring</b><br>• im Kernbanksystem<br>• inkl. WB-Monitoring | <b>Internationale Registerdokumente</b><br>• Je nach Land & Verfügbarkeit direkt oder über Kompany                                | <b>Compliance Service/ Name-Screening</b><br>• Rbh, Sanktions- und Watchlisten                     | <b>Bonität/Risiko-einschätzung</b>   | <b>HR Regioservice</b>  |
| <b>Verflechtungsgraph</b><br>• national<br>• international            | <b>Transparenzregister</b><br>• Auszug<br>• Unstimmigkeitsprüfung<br>• Unstimmigkeitsmeldung                                      | <b>Vertretungs-berechtigung</b>  | <b>Datenanreicherung Firmenkunden</b><br>• Z.B. XML, AusCredit<br>• Klagenverwe und Freiberufler | <b>ESG-Lösung/EU-Taxonomie</b><br>• Taxonomiepflichten erfüllen (eigene/Kunden)   |
| <b>Wirtschaftlich Berechtigte identifizieren</b>                      | <b>Intern. Wirtschafts-informationen</b><br>• D&B<br>• Cofoce   | <b>Wirtschaftsauskünfte</b><br>• Vollauskunft<br>• Kurzauskunft                                    | <b>Individuelle Antragstrecken &amp; Prozesse</b>  |   |

Für jede Phase des Kundenlebenszyklus sowie für die zunehmenden Compliance-Anforderungen das passende Produkt

|  | Akquisitionphase  | Antragsphase   | Bestandskundenmanagement   | Förderungsmanagement   |
|--|---|--|--|--|
| Phasen des Kundenlebenszyklus                    | Potenzial-identifikation<br>Portfolio-Analyse<br>Annahmepolitik<br>Kontaktannahme | Bonitäts-einschätzung<br>Tarifierung<br>Portfolio-Bewertung<br>Identifizierung<br>Trennung<br>Antragsbearbeitung | Bonitätsbewertung<br>Stammdaten-Änderung<br>Portfolio-Bewertung<br>Wiederkauf<br>Zahlungseinstellung | Zahlungsauf-fall-Bearbeitung<br>Inkassobearbeitung<br>Portfolio-Auflösungs-Management<br>Vertragsänderung wegen Nichtzahlung<br>Übergeleit Inkasso |
| Produkte für Ihr Geschäft mit Privatkunden (B2C) | Adressgleich (Letterhead)   | Auskünfte Score Prüfung<br>Identitätscheck   | Auskünfte Score Identitätscheck<br>Identitätscheck<br>Kontostatuscheck<br>Geldbewertung (z.B. BAW)   | Auskünfte Inkasso Score Identitätscheck<br>Adressprodukte<br>Nachmeldungen<br>Adresser   |
| Produkte für Ihr Geschäft mit Unternehmen (B2B)  | Datenservices   | Score Komplexauskunft<br>Vollauskunft  | Datenservices Score<br>Komplexauskunft<br>Infoauskunft   | HR InfoService<br>Geldauskunft<br>Nachrichtenservice<br>HR InfoService<br>Komplexauskunft<br>Vollauskunft<br>HR InfoService                        |
| <b>Effiziente Lösungen der SCHUFA</b>            |   |  |  |  |
| Zugang zu den SCHUFA-Dienstleistungen:           |   | SCHUFA XML Gateway<br>SCHUFA Direkt (über den SCHUFA Web) Universaler SCHUFA Zugang (U2D)                        |  | Weitere Produkte der SCHUFA:   |
|  |   |  |  | SCHUFA Scoreartenentwicklung<br>SCHUFA Division Support System (DSS)<br>SCHUFA Datenrechtsdiene  |

# Die Herausforderung im Firmenkundengeschäft



## Regulatorische Anforderungen

Strengere gesetzliche Vorgaben zur Bekämpfung von Geldwäsche, Wirtschaftskriminalität und Terrorismusfinanzierung erhöhen den Compliance-Aufwand erheblich.



## Margendruck

Zunehmender Wettbewerb und niedrige Zinsen erfordern effizientere Prozesse und präzisere Risikoeinschätzungen für rentable Geschäftsbeziehungen.



## Passive Verwaltung reicht nicht mehr

Traditionelle Ansätze der Portfolioverwaltung können mit der Dynamik der Märkte und den steigenden Anforderungen nicht mehr Schritt halten.



## Steigende Komplexität:

Firmenkundengeschäft erfordert heute ein ganzheitliches Risikomanagement, das weit über klassische Bonitätsprüfungen hinausgeht.

# Aktiv vs. Passiv: Portfoliosteuerung im Wandel



## ✓ Aktives Management

Ermöglicht eine gezielte Steuerung des Risiko-Rendite-Verhältnisses im Firmenkundenportfolio

## ! Passive Verwaltung

Führt zu ungenutzten Potenzialen und höheren Risiken durch fehlende Anpassungsfähigkeit

| Kriterium          | Aktive Steuerung                 | Passive Verwaltung              |
|--------------------|----------------------------------|---------------------------------|
| Risikoanalyse      | Kontinuierlich und differenziert | Standardisiert und statisch     |
| Compliance         | Proaktive Integration            | Reaktive Anpassung              |
| Datennutzung       | Umfassend und intelligent        | Begrenzt und isoliert           |
| Marktveränderungen | Schnelle Anpassung               | Verzögerte Reaktion             |
| Kundenbeziehung    | Individuell und dynamisch        | Standardisiert und statisch     |
| Ertragspotenzial   | Optimiert durch Steuerung        | Begrenzt durch Standardisierung |

# Intelligente Risikooptimierung: Unser ANSATZ



## Strategische Ausrichtung

Fokus auf **aktive Portfoliosteuerung** statt passiver Verwaltung mit klaren Risikomanagement-Zielen.



## Digitale Integration

Nahtlose **Einbindung externer Datenquellen** wie SCHUFA-Wirtschaftsauskünfte in agree21.



## Kontinuierliches Monitoring

**Regelmäßige Überprüfung** des Firmenkundenportfolios zur frühzeitigen Risikoerkennung.



## Datenbasierte Entscheidungen

Nutzung des **SCHUFA-Geno-Bonitätsindex** für präzisere Risikoeinschätzungen.

# SCHUFA-Instrumente im Einsatz



“ Dank der SCHUFA-B2B-Schnittstelle können wir Wirtschaftsauskünfte direkt in agree21 beziehen und erhalten zusätzlich mit dem exklusiven SCHUFA-Geno-Bonitätsindex die perfekte Grundlage für effiziente Risikobeurteilung. ”

Pascal Gallinger



## SCHUFA-Geno-Bonitätsindex

Speziell für Genossenschaftsbanken entwickelt. Bietet optimierte Nutzung der SCHUFA-Datenbanken für präzisere Prognosen und höhere Trennschärfe.



## Digitale Wirtschaftsauskünfte

Direkt in agree21 integriert, medienbruchfrei abrufbar. Als Kurz- oder Vollauskunft verfügbar für effiziente Beurteilung von Kunden.



## KYC-Prozesse & Compliance / Monitoring

Automatisierte Identifikation und Prüfung von Geschäftspartnern. Erfüllung regulatorischer Anforderungen nach dem Geldwäschegesetz.

# Praktische Umsetzung



## 1 Integration der SCHUFA-Schnittstelle

Implementierung der B2B-Schnittstelle in das Kernbankensystem agree21 für nahtlosen Datenaustausch und Echtzeit-Auskünfte.

## 2 Prozessoptimierung im Kreditprozess

Automatisierung der Bonitätsprüfung und KYC-Prozesse durch digitale Workflows und standardisierte Abläufe.

## 3 Bestandskundenmonitoring

Regelmäßige automatisierte Überprüfung des Firmenkundenportfolios zur frühzeitigen Erkennung von Risikoveränderungen.

## 4 Datenbasierte Entscheidungsfindung

Nutzung des SCHUFA-Geno-Bonitätsindex für präzisere Risikoeinschätzungen und fundierte Kreditentscheidungen.

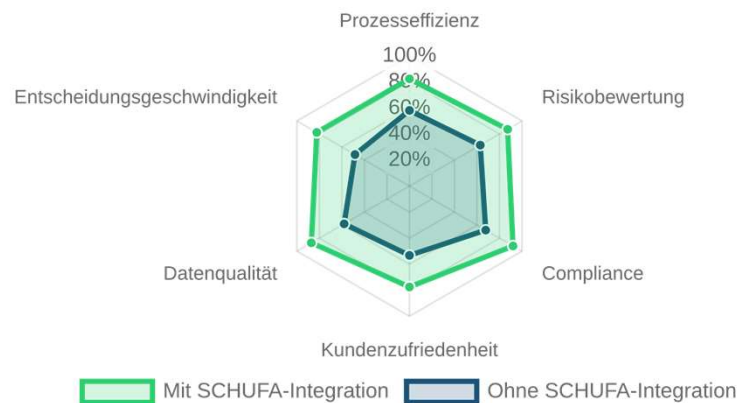
# Unsere Vorteile



## Effizienzsteigerung

Automatisierte Prozesse und digitale Schnittstellen reduzieren den manuellen Aufwand und beschleunigen Kreditentscheidungen.

### Verbesserungspotenzial durch aktive Portfoliosteuerung



## Verbesserte Risikoeinschätzung

Der SCHUFA-Geno-Bonitätsindex ermöglicht präzisere Prognosen und eine höhere Trennschärfe bei der Bewertung.



## Compliance-Sicherheit

Integrierte KYC-Prozesse und automatisierte Prüfungen gewährleisten die Einhaltung regulatorischer Anforderungen.



## Wettbewerbsvorteile

Schnellere Entscheidungsprozesse und maßgeschneiderte Angebote stärken die Marktposition im Firmenkundengeschäft.

# Seine Vorteile



## Schnellere Kreditentscheidungen

Durch automatisierte Prozesse und digitale Schnittstellen werden Kreditanfragen deutlich schneller bearbeitet und entschieden – ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für Firmenkunden.

## Maßgeschneiderte Angebote

Präzisere Risikoeinschätzungen ermöglichen individuellere Konditionen und Finanzierungslösungen, die optimal auf die Bedürfnisse und die Bonität des Kunden abgestimmt sind.

## Transparente Prozesse

Klare Entscheidungskriterien und nachvollziehbare Bewertungen schaffen Vertrauen und ermöglichen eine offene Kommunikation über Finanzierungsmöglichkeiten und -grenzen.

## Langfristige Partnerschaft

Kontinuierliches Monitoring und proaktive Beratung bei Veränderungen stärken die Geschäftsbeziehung und unterstützen den nachhaltigen Erfolg der Firmenkunden.

# Fazit und Ausblick



## Aktive Steuerung statt passiver Verwaltung

Intelligente Risikooptimierung durch aktives Management des Firmenkundenportfolios schafft Wettbewerbsvorteile und reduziert Risiken.



## Datenbasierte Entscheidungen

Die Integration von SCHUFA-Instrumenten ermöglicht präzisere Risikoeinschätzungen und fundierte Kreditentscheidungen.



## Digitalisierung als Schlüssel

Nahtlose Integration in Kernbankensysteme und automatisierte Prozesse steigern die Effizienz und reduzieren den Compliance-Aufwand.



## Ausblick

Kontinuierliche Weiterentwicklung der Instrumente und Prozesse zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen im Firmenkundengeschäft.

# Risiko im Griff

Kundenportfolios aktiv steuern statt verwalten

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit



 **schufa**

Raiffeisenbank  
im Breisgau eG

